MITTAGSGEBET -- LITURGIE

- Kerze entzünden (Wer mag kann zuhause bei sich eine Kerze anzünden oder auch ein Kreuz hinlegen/aufstellen, oder ein Bild vom gekreuzigten oder auferstandenen Jesus.)
- Einstimmung

EINE/R:

Jesus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Wir sind versammelt. An unterschiedlichen Orten. Zur gleichen Zeit. Im Glauben. Wir feiern in Gottes Namen. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen

- Gebet zur Einkehr und zur Verbundenheit miteinander an verschiedenen Orten (gleicher Text an jedem Tag)

ALLE:

Herr, mein Gott, ich bin hier. Und Du bist hier. Ich bete zu Dir. Und weiß: Ich bin verbunden. Mit Dir. Mit anderen, die zu Dir beten. Genau jetzt. Genau so.
Ich bin hier. Und Du bist hier. Das genügt. Danke, dass Du uns hörst, wenn wir jetzt zu Dir beten. Ich öffne mich Dir und bitte Dich: Schenke mir jetzt auch ein Wort von Dir. Amen
Stille.

EINE/R:

- Bibeltext des Tages

ALLE:

- Lied des Tages (Text lesen oder miteinander singen)

EINE/R

- Verkündigungsimpuls (Text lesen oder eigene Gedanken)

- Fürbitten

ALLE:

Herr, Jesus Christus. Wir sind verbunden. Als Menschen mit Menschen. Als Glaubende miteinander. Als Glaubende und Menschen, mit Dir.
Wir bringen Dir unsere Gedanken, unser Danken und unser Sorgen. Heute. Was uns bewegt und erfreut, was uns beschäftigt und Kummer macht, persönlich und mitten in dieser Welt.

Stilles Gebet

EINE/R: Herr, Jesus Christus, wir rufen zu Dir.

ALLE: Wir denken an alle, die wir lieben. Wir nennen Dir ihre Namen und denken an das, was sie wohl gerade tun und was sie wohl im Moment beschäftigt.?

Stilles Gebet

EINE/R: Herr, Jesus Christus, wir rufen zu Dir.

ALLE: Wir denken an alle, die in diesen Zeiten noch einsamer sind.

Stilles Gebet

EINE/R: Herr, Jesus Christus, wir rufen zu Dir.

ALLE: Wir denken an alle Kranken. An die Menschen in Krankenhäusern und Pflegeheimen, die keinen Besuch haben können. Und an die Sterbenden.

Stilles Gebet

EINE/R: Herr, Jesus Christus, wir rufen zu Dir.

ALLE: Wir denken an alle, die helfen. Sie setzen sich und ihre Kraft und ihre Gaben ein füreinander.

Stilles Gebet

• ABSCHLUSS DER FÜRBITTEN

EINE/R: Herr, Jesus Christus, danke dass Du jetzt all das gehört hast, was wir Dir anvertraut haben. Danke, dass Du dich kümmerst. Danke, dass Du immer noch der Herr der Lage bist, der Herr dieser Welt bist. Danke, dass es letztlich Deine Liebe ist, die diese Welt lenkt und leitet und nicht Menschen oder Umstände. Danke, dass wir immer noch in deiner Hand sind und Du nah bei uns bist. Amen

(Alternativ: Eigene Gebetsworte wählen oder zwei oder drei aus der Mittagsgebetsrunde bitten mit kurzen Gebetsworten die Fürbitte-Zeit abzuschließen.)

ALLE:

Herr unser Gott, lieber Vater. Wir sind Deine Menschen. Wir sind miteinander verbunden. Atmen die Luft Deiner Schöpfung. Beten zu Dir im Trubel unserer Tage. Diese Welt ist in Aufruhr. Aber wir dürfen zu Dir kommen mir den Worten, die uns im Herzen wohnen und die Du uns selber geschenkt hast.

• Vater Unser

• Segen (Wer mag kann seine Hände öffnen, zu Gott hin.)

EINE/R: Vater, du bist da. Genau jetzt. Genau so. Wir sind verbunden: Miteinander und mit dir. Im Glauben. Gemeinsam bitten wir dich jetzt um deinen Segen.

ALLE: Herr, unser Gott, segne uns und behüte uns. Lasse dein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Herr, erhebe dein Angesicht auf uns und schenke uns Frieden. Amen

(Alternative: Eine/r spricht allen den Segen Gottes zu.

EINE/R: „Gott spricht: Ich will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein.“ (oder ein anderes Segenswort oder ein Bibelwort oder ein Liedvers, das/der gerade Kraft gibt).

- Kerze löschen

Angeregt von „Gottesdienst zeitgleich“ Michaeliskloster Hildesheim und umgearbeitet von Burkhard Herrmann